

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	91307
			DK5 DK5-GK	5626 5828
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			397 33
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				13.06.2015
				Fläche / Länge [m²/m]
				16332,8341
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Alte Obstwiesen-Brache aus v.a. abgestorbenen und stark abgängigen Apfel-Halbstämmen und Pflaumenbäumen mit Stammdicken um 15-20 cm. Darunter breiten sich nitrophytische, halbrudrale Staudenfluren und Landröhrliche aus. Es dominieren Brennesselfluren, durchsetzt mit Rohrglanzgras und Wasserschwaden in enger Verzahnung. Die Bereiche können als ruderale Gras- und Staudenflur mittlerer und feuchter Standorte zusammengefasst werden. Die Krautschicht ist dicht und hochwüchsig. Entlang der Straße finden sich hohe Anteile von Zottigem Weidenröschen und Schleierfluren. Da die Röhrliche hier als Landröhrliche einzustufen sind, besteht kein gesetzlicher Biotopschutz.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	2			0 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	3			0 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	"Sandfleck", westlich Francoper Straße			
Nachbarnutzung/en	Grauweidengebüsch, Röhrlicht, Staudenflur, Grünland, Gräben, Straße (im Osten)			
Rechtswert (X)	557933	Hochwert (Y)	5927614	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Randmoorsenke (671.22)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Neugraben (707)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
NSG / ND / LSG	NSG Moorgürtel [HH-703 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]			

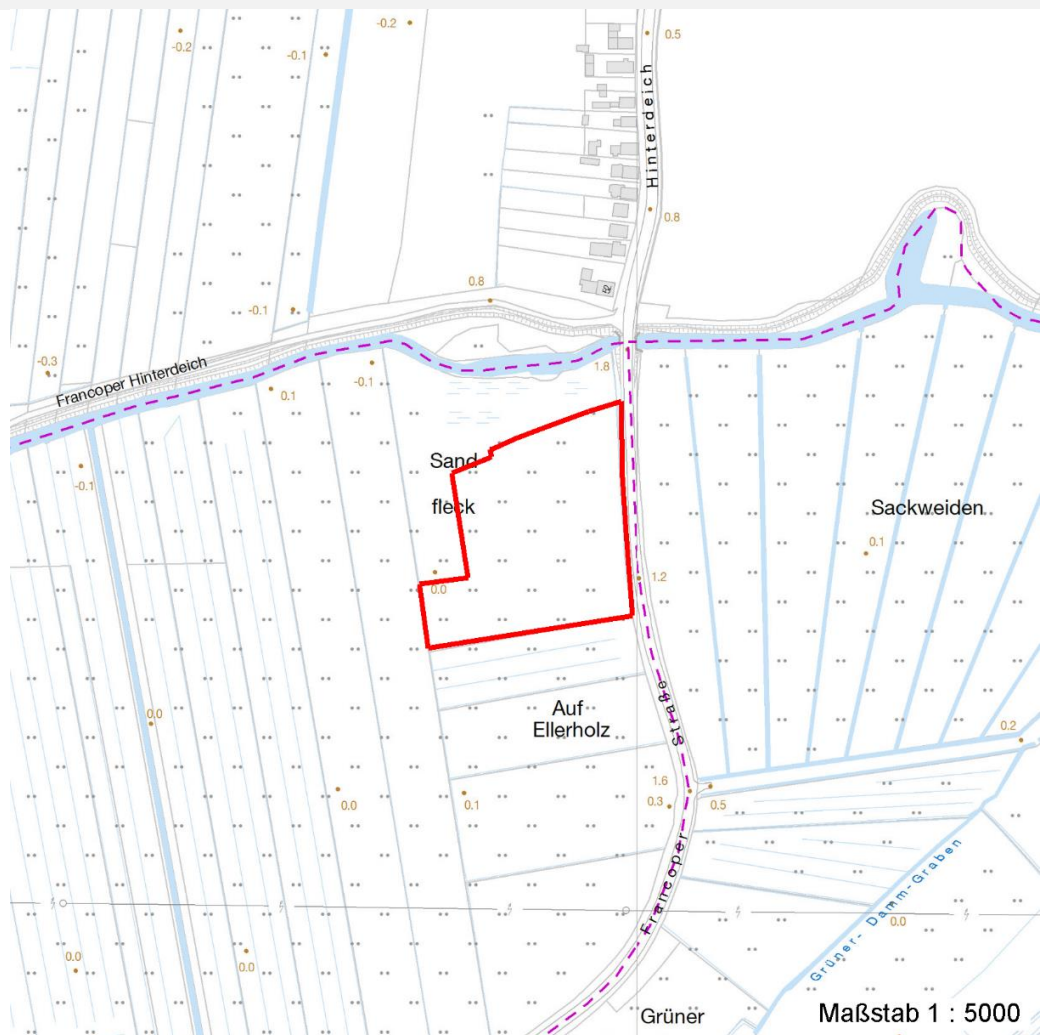
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91307
		DK5 DK5-GK	5626 5828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	397 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16332,8341
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
91307	8446	5626	271	21.09.2006	<	5828	33

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässert, Eutroph, artenarm
Wertgesichtspunkte	Totholzreich, günstig für holzbewohnende Insekten, Nahrungs- und Brutraum für Vögel
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91307
		DK5 DK5-GK	5626 5828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	397 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16332,8341
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Ziele der Entwicklung	Sukzession
Maßnahmen	Der Sukzession überlassen Standort vernässen - 1.16

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Obstwiese (2000)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: alte Obstwiesenbrache	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	eben mit Mulden
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	1 %
1. Krautschicht	90 %
Mooschicht	20 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	6.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91307
		DK5 DK5-GK	5626 5828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	397 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16332,8341
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	l															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z													V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	l															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	l															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w															
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	h															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l															
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	z															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	d															
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														19			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91307
		DK5 DK5-GK	5626 5828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben-Nord
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	397 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	16332,8341
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein